MITTEILUNGEN DER MARKTGEMEINDE RAPPOTTENSTEIN

Für insgesamt 21 Kinder war Anfang September ihr erster Schultag in der VS Rappottenstein unter Klassenlehrerin Daniela Schweiger und Stützkraft Martina Schöllbauer.

Die Dorfgemeinschaft Roiten feierte am 22. Oktober gemeinsam das 100 jährige Bestandsjubiläum der Ortskapelle Roiten

Der Kirchbacher Chor "**Grod & Schräg**" gab im Körnerkasten von Rottenbach ein Benefizkonzert zugunsten eines Waisenhauses für obdachlose Kinder in Kambodscha und konnte Christoph Einfalt vom Projekt "**Gemeinsam Zukunft schaffen**" im Anschluß einen Scheck über **€ 2.620,--** übergeben.

Die **Landjugend Rappottenstein** hielt am **16. Oktober 2011** ihre Jahreshauptversammlung und wählte die neuen Funktionäre.

Johann Prinz wurde als **5000. Spender** bei der insgesamt 42. Blutspendenaktion der Freiwilligen Feuerwehr Rappottenstein vom Roten Kreuz begrüßt und geehrt.

79 Teilnehmer starteten beim 1. Schiebetruhenrennen der FF Lembach, das am 1. Oktober 2011 veranstaltet wurde.

Rappottenstein, im Dezember 2011

Liebe Mitbürgerinnen! Liebe Mitbürger!

Neue Baugrundstücke wurden geschaffen!

Die Marktgemeinde Rappottenstein hat am 18. Februar 2011 von Herrn Kurt Strommer das Haus Rappottenstein Nr. 27 und weitere Grundstücke angekauft.
Im Frühjahr/Sommer 2011 wurde das Haus abgebrochen und die Erschließungsstraße gebaut.

Der Ziviltechniker für Vermessung Dr. Döller aus Zwettl hat die Vermessung und Parzellierung durchgeführt. Es wurde somit die Siedlung „Sonnleiten“ mit zwölf Baugrundstücken geschaffen. Fünf Bauplätze sind bereits verkauft und sieben können noch von der Gemeinde erworben werden. Der Preis je m^2 beträgt € 19,50.

Nächstes Jahr werden der Regen- und Schmutzwasserkanal, die Trinkwasserleitung sowie die Strom- und Telefonanschlüsse hergestellt. Für die Gestaltung der „Baulücke“ gibt es mehrere Varianten. Diese Angelegenheit wird noch ausführlich diskutiert, bevor der Gemeinderat eine Entscheidung trifft.

In der Siedlung „Mühlleiten“ in Kirchbach sind noch vier Bauplätze frei. Der Preis je m^2 beträgt € 15,00. In Rappottenstein stehen in der Siedlung „Lindenweg“ (Grünbachsiedlung) noch zwei, und in der Siedlung „Galgenberg“ sechs Parzellen zur Verfügung. Der Preis je m^2 beträgt € 13,08.

Für die Grundstücke der Galgenbergsiedlung kann ein Kaufvertrag mit Stundung des Kaufpreises abgeschlossen werden. Der Kaufpreis wird zehn Jahre gestundet, wobei dieser nach Erfüllung der Auflagen nicht bezahlt werden muss (➢Wohnbauförderung).

Für nähere Auskünfte steht Ihnen das Gemeindeamt gerne zur Verfügung!

Ich wünsche Ihnen ein frohes, friedliches und gesegnetes Weihnachtsfest sowie alles Gute im neuen Jahr – vor allem Gesundheit und Glück!

Ihr
Bürgermeister
Friedrich Wagner

AMTSSTUNDEN

Gemeindesekretariat:
Montag bis Samstag 8.00 – 12.00 Uhr

Bürgermeister:
Mittwoch und Freitag 8.00 – 10.00 Uhr

Geschäftsführende Gemeinderäte:
Jeden 1. Mittwoch und 3. Freitag im Monat
von 19.00 – 20.00 Uhr

Amtsstunden in Kirchbach:
Sekretär: Jeden 1. Freitag im Monat
von 15.00 – 17.00 Uhr

Mutterberatung:
Jeden 4. (vierten!) Donnerstag im Monat
um 8.15 Uhr, Gemeindeamt-Mutterberatung

Heizkostenzuschuss

Die NÖ Landesregierung hat beschlossen, sozial bedürftigen Niederösterreicherinnen und Niederösterreichern einen **einmaligen Heizkostenzuschuss** für die Heizperiode 2011/2012 in Höhe von **Euro 130,--** zu gewähren.

Den Heizkostenzuschuss sollen erhalten:

- BezieherInnen einer Mindestpension § 293 ASVG (AusgleichszulagenbezieherInnen)
- Bezieherinnen einer Leistung aus der Arbeitslosenversicherung, deren Arbeitslosengeld/Notstandshilfe den Ausgleichszulagenrichtsatz nicht übersteigt.
- BezieherInnen von Kinderbetreuungsgeld, der NÖ Familienhilfe oder des NÖ Kinderbetreuungszuschusses deren Familieneinkommen den oben genannten Ausgleichszulagenrichtsatz nicht übersteigt.
- sonstige EinkommensbezieherInnen, deren Familieneinkommen den Ausgleichszulagenrichtsatz nicht übersteigt.

Antragstellung:
Anträge um Heizkostenzuschuss können beim Gemeindeamt bis spätestens 30. April 2012 gestellt werden. Bei der Antragstellung ist die Höhe der Einkünfte durch geeignete Unterlagen nachzuweisen. Die Auszahlung erfolgt direkt durch das Amt der NÖ Landesregierung.

Impressum: Eigentümer, Herausgeber, Verleger:
Marktgemeinde Rappottenstein, 3911 Rappottenstein 24.
Verantwortliche Schriftleiter:
Bgm. Friedrich Wagner, gf. GR. Helmut Reiter, Karin Fichtinger Sek.
Druck: Gemeindeamt Rappottenstein, 3911 Rappottenstein 24

AUS DER GEMEINDE

GEBURTEN:

Trondl Paul *1.11.2011*
3911 Pfaffendorf 11

HOCHZEITEN:

1. Oktober 2011
Fichtinger Karin — ***Bitzinger Josef***
3911 Neustift 7 — *3920 Böhmsdorf 3*

19. November 2011
Stiermeier Brigitte — ***Haider Josef***
3910 Zwettl — *3911 Kleinnondorf 10*

TODESFÄLLE:

Neureither Hermine
20.10.1948 – 21.09.2011 *Grünbach 3*

Fuchs Christine
20.05.1924 – 31.10.2011 *Grossgundholz 16*

Strasser Helmut
06.07.1940 – 24.11.2011 *Pehendorf 15*

Ehrung

Oberstudienrat Mag. Franz Traxler erhielt das
Goldene Ehrenzeichen für Verdienste um das Bundesland Niederösterreich
für seine lange berufliche Laufbahn als Professor. Er hat viel Zeit für die Jugend aufgewendet und vielen Jugendlichen ein solide Basis für die Berufslaufbahn gegeben. Desweiteren war er 20 Jahre als geschäftsführender Gemeinderat, 14 Jahre als Kommandant der FF Rappottenstein und viele Jahre in zahlreichen weiteren ehrenamtlichen Funktionen tätig.

Wir gratulieren zu dieser hohen Auszeichnung!

Landjugend Rappottenstein

Durch das vergangene Arbeitsjahr 2010/11 der Landjugend führten ***Roswitha Groiß*** und ***Andreas Hahn***, die bei der Generalversammlung von den Mitgliedern als neues Führungsteam gewählt wurden.

Das erste gemeinsame Projekt war der Adventmarkt Ende November 2010 in Rappottenstein. Da bereits der erste Schnee gefallen war, kam bei den Adventmarktbesuchern ein erstes weihnachtliches Gefühl auf. Glühwein und Punsch wärmten somit die kalten Finger der Gäste.

Damit der Spaß und die Gemeinschaft der Mitglieder nicht zu kurz kommen, fand die traditionelle Weihnachtsfeier im Vereins- und Jugendhaus in Pehendorf statt. Der erste gemeinsame Ausflug ließ ebenso nicht lange auf sich warten. Anfang Jänner fuhren alle sportbegeisterten Mitglieder nach Radstadt, um dort ein paar Tage mit Schifahren zu verbringen.

Das nächste Projekt stand bereits am 22. Jänner 2011 vor der Tür. Am Landjugendball im Gasthaus Rotheneder wurde mit „Gabi & die Tanzbären“ schwungvoll durch den Abend getanzt und kräftig gefeiert. Der Ball wurde mit traditionellen Volkstänzen und Plattlern eröffnet, wo die Besucher die Möglichkeit hatten, erstmals die neu angeschafften Lederhosen zu betrachten. Das Ballthema „Die wilden 70er“ erweckte die Flower-Power Zeit zu neuem Leben und zog Hippies, Bob Marley und Elvis Presley auf die Tanzfläche.

Nach einer 2-jährigen Spielpause führten die Mitglieder der Landjugend das Theaterstück „Der Besenbinder Beppi“ erstmals nach vielen Jahren wieder im Pfarrsaal in Rappottenstein auf. Die Regie wurde von der sehr talentierten Theaterspielerin Frau Christa Traxler geführt. Vor der Premiere am 12. März 2011 musste die Theaterbühne im Pfarrheim noch auf Vordermann gebracht werden. Durch viele Proben, sowie großem Spaß am Theater spielen, konnten die Spieler die Besucher von ihrem Können überzeugen und somit sogar ein Besucherrekord erreichen.

Zur Belohnung der Anstrengungen und zum Ansporn für weitere Projekte wurde ein Ausflug organisiert. Die Reise führte dieses Jahr zum Mondsee zum Schwimmen, Grillen und Paintball spielen.

Zu den weiteren Veranstaltungen zählte das Sautrogrennen, das am 7. August 2011 in Ritterkamp stattfand. Zu den Vorbereitungsarbeiten zählte dieses Jahr der Bau einer neuen Schank und Grillerei, sowie die Anschaffung von neuen Landjugend T-Shirts für die Mitglieder. Das Rennen war auch heuer trotz etwas Regen am Nachmittag ein voller Erfolg für die Landjugend.

Wie jedes Jahr wurde sowohl die Messe am Erntedankfest musikalisch als auch die Erntekrone von der Landjugend gestaltet. Die Umrahmung der Messe durch die schönen Lieder fand bei den Kirchengehern großen Beifall.
Das volkstümliche Tanzen und Schuhplattln wurde im Vereinshaus wieder fleißig trainiert, sodass die Volkstanzgruppe auf einigen Veranstaltungen, wie am Bierkirtag in Weitra, am Zwetschkenkirtag in Kirchbach und am Weinlesefest in Retz auftreten konnte.

Wir sind sehr stolz darauf so viele junge und engagierte Leute zu haben und freuen uns sehr auf das nächste Arbeitsjahr.

Roswitha Groiß
Leiterin

Dorferneuerungsverein KirchbachAktiv

Im Jahr 2011 fanden wieder regelmäßig, d.h. monatlich (mit Sommerpause) Sitzungen im Gasthaus Kapeller in Kirchbach statt.

Seit heuer ist unser Verein wieder in der aktiven Phase. Am 11. März gab es eine Diskussionsrunde im Gasthaus Kapeller über die weiteren Möglichkeiten mit Hrn. ***Ing. Paul Schachenhofer*** von der NÖ Dorf- und Stadterneuerung, Hrn. ***Bgm. Friedrich Wagner*** und zahlreichen Interessierten. Dabei wurden verschiedene Möglichkeiten aufgezeigt, jedoch keine konkreten Beschlüsse gefasst.

Zu den Fixpunkten zählten 2011 der Wandertag ‚Burgl auswintern’ am Pfingstmontag, der wieder bestens besucht war, die Kinderwanderung im Zuge der Ferienspiele und

noch kommend, der Adventmarkt in Pehendorf sowie der Glühwein- und Teeausschank nach der Christmette.

Mit dem Spielplatz in Kirchbach hat der Verein die Pflicht der Wartung und Pflege übernommen, welche von über 20 Familien im Laufe des Jahres durchgeführt wurde.

An dieser Stelle herzlichen Dank für die tolle und gewissenhafte Arbeit.

ÖKB Rappottenstein

Der Kameradschaftsbund der Ortsgruppe Rappottenstein besteht derzeit aus einem Mannschaftsstand von 31 Mitgliedern, davon 7 Weltkriegsteilnehmer.

Ausrückungen:
Osterumzug, Fronleichnamsfeier, Allerheiligen mit Kranzniederlegung und Heldengedenken am Friedhof Rappottenstein, Landeswallfahrt des ÖKB-NÖ nach Maria Taferl, Hauptbezirkstreffen in Arbesbach, Teilnahme am Stockturnier der Rappottensteiner Vereine und Besuch der Flugshow des Österreichischen Bundesheeres (AIRPOWER 2011) in Zeltweg.

Neuzugang:
Reinhard SCHENK, Kirchbach
Alexander GRÜNSTAUDL, Reichenbach

Sammlungen:
Auch heuer wurde wieder für die Kriegsgräberfürsorge (Schwarzes Kreuz) in den Pfarren Rappottenstein und Kirchbach gesammelt. Danke im Namen aller gefallenen Kameraden beider Weltkriege.

Die Kameraden der Ortsgruppe Rappottenstein würden sich über den Neuzugang von Mitgliedern sehr freuen, bei Interesse kontaktieren sie:

Franz LICHTENWALLNER
Tel.: 0664 / 49 57 845

Der Kameradschaftsbund wünscht allen Bewohnern der Marktgemeinde Rappottenstein ein

Frohes Weihnachtsfest
und
Alles Gute für das Jahr 2012

FF Kirchbach

Die FF Kirchbach kann wieder einmal mehr auf ein sehr erfolg- und ereignisreiches Jahr zurückblicken.

Einsätze: Neben 2 Brand- wurde die Wehr zu 6 Technischen Einsätzen alarmiert.
Übungen: Um den guten Ausbildungsstand in der Wehr aufrecht zu erhalten, wurden:
21 Atemschutz-, 4 Funk- und jeden 1. Freitag im Monat eine allgemeine Übung, mit verschiedenen Ausbildungsschwerpunkten, durchgeführt.

Den Abschluss für dieses Jahr machten wieder die Atemschutzgeräteträger, die mit 3 Trupps an der diesjährigen Bezirksvergleichsübung in Ottenschlag teilnahmen.

Veranstaltungen: Auch heuer wurden wieder diverse Veranstaltungen, vom Feuerwehrball bis zum Feuerwehrfest, welches auch zugleich der Austragungsort für den diesjährigen Bezirksfeuerwehrleistungsbewerb war, abgehalten. Im Zuge der Brauchtumspflege, standen das Maibaumsetzen und das Abbrennen eines Sonnwendfeuers.

Auszeichnungen:
Das Ehrenzeichen für verdienstvolle Tätigkeit auf dem Gebiet des Feuerwehr- und Rettungswesens, erhielten
für 60 Jahre:
LM Anton WEICHSELBAUM
für 50 Jahre:
HLM Konrad BÖHM-GUNDACKER
LM Franz PFEIFFER
LM Kurt HAHN
für 40 Jahre:
HLM Roman HAHN

Das Verdienstzeichen des NÖ-Landesfeuerwehrverbandes 3. Klasse erhielt
LM Gerhard BÖHM-GUNDACKER

Ausblick: Am 7. Jänner. 2012 findet ab 19.00 Uhr, das Dritte „Feuerwehrschirennen“ beim Schilift Kirchbach statt. Der Feuerwehrball wird am 4. Februar 2012 im Gasthaus Kapeller veranstaltet.

Die Freiwillige Feuerwehr KIRCHBACH bedankt sich bei allen Helfern und Gönnern für deren Unterstützung im abgelaufenen Jahr 2011 und wünscht ein

Frohes Weihnachtsfest sowie Prosit 2012

Neues aus der Spielgruppe

Auf diesem Wege möchte ich mich und im Namen aller Mütter herzlich bei Daniela Fuchs für die organisatorische Arbeit bedanken. Sie gab für die nächste Zeit die Organisation der Spielgruppe an mich weiter. Wir gratulieren herzlich zum Familienglück und wünschen alles Gute für die kommende Zeit!

Durch diese Veränderung hat sich die Kontakt-Telefonnummer geändert: **0664/ 93 66 918**.

Weiters möchte ich wieder alle Mütter, Väter oder Großeltern mit ihren Kleinen zur Spielgruppe einladen. Diese wird wieder jeden 1. Mittwochnachmittag im Monat im Haus der Musik und Kultur stattfinden. Im Anschluss können bei einer gemütlichen Runde mit Kaffee und Kuchen Erfahrungen ausgetauscht werden.

Auf Euer kommen freuen sich
Petra Friedl mit Sohn Maximilian

EINLADUNG

Zur Spielgruppe in Rappottenstein

Für Babys von 0 bis 36 Monate mit Begleitung, zu Spiel und Spaß.

Wann:	jeden 1. Mittwoch um 15 Uhr
Wo:	Haus der Musik und Kultur in Rappottenstein
Kosten:	5 Euro (Unkostenbeitrag)
Weitere Termine:	4. Jänner 2012 - 1. Februar 2012 - 7. März 2012 4.April 2012 - 2. Mai 2012 - 6. Juni 2012

Bei Fragen erreichbar unter der neuen Tel. Nr.: **0664/ 93 66 918**.

Schluss mit unnötig hohen Heizkosten!

Wenn es draußen kalt ist, machen sich undichte Stellen in der Gebäudehülle äußerst unangenehm bemerkbar. Starten Sie jetzt mit einer EVN Qualitäts-Thermografie in eine behaglichere Wohnzukunft.

Kennen Sie das: horrende Heizkosten, ständig ein Gefühl von Zugluft und in den Räumen wird es nie wirklich warm? Wenn wertvolle Heizwärme durch undichte Stellen verloren geht, hilft nur eine gründliche Sanierung. Dabei stellt sich meist die Frage, was genau zu tun ist und welche Maßnahmen tatsächlich zum Erfolg führen.

Mit einer EVN Qualitäts-Thermografie können Sie jetzt den entscheidenden ersten Schritt zur punktgenauen Sanierung setzen: Die Bilder aus der Spezialkamera zeigen Ihnen zuverlässig alle Schwachstellen in der Außenhülle Ihres Gebäudes – auch jene, die mit bloßem Auge nicht erkennbar sind.

Vertrauen Sie der langjährigen Erfahrung unserer Experten! Das Thermografie-Paket der EVN bietet Ihnen höchste Kompetenz und Qualität in der Durchführung. Dank professioneller Messung – nur bei geeigneten Wetterverhältnissen, ausreichenden Temperaturunterschieden zwischen drinnen und draußen und einer genauen Begutachtung von allen Seiten – erhalten Sie ein höchst zuverlässiges Ergebnis und können darauf Ihre weiteren Schritte aufbauen.

Zum Start der diesjährigen Thermografie-Saison gilt dafür sogar ein Sonderpreis* von nur 199,– Euro pro Einfamilienhaus (statt 300,– Euro). Melden Sie sich rasch an und sichern Sie sich Ihren Vorzugspreis!

EVN Energieberatung
0800 800 333
energieberatung@evn.at

Meine EVN macht's möglich.

*Weitere Informationen zum EVN Thermografie-Paket und alle Details und Bedingungen zur Sonderaktion finden Sie auf www.evn.at.

Christbaumbrände

Leider allzu oft bringt das Weihnachtsfest eine feurige Überraschung. Vom ersten Advent an bis zum Dreikönigstag am 6. Jänner haben Österreichs Feuerwehren Hochbetrieb. In dieser Zeit müssen sie rund 500 mal ausrücken, um Wohnungsbrände zu bekämpfen. Beträchtliche Sachschäden, Verletzungen und sogar Tote sind die Folge.

Alle Jahre wieder steigt die Zahl der Feuerwehreinsätze zu den Weihnachtsfeiertagen beträchtlich an.

Liegt in den Monaten Februar bis November der Durchschnitt der Brände durch "Offenes Licht und Feuer" bei etwas mehr als 170, so steigt er im Dezember und Jänner sprunghaft an. Während der "festlichen Zeit" müssen rund 500 Wohnungsbrände bekämpft werden. Grund: In der trockenen Innenraumluft wird das ursprünglich satte und saftige Grün von Adventkränzen und Christbäumen rasch trocken. Eine heruntergebrannte Kerze, ein zu knapp baumelnder Christbaumschmuck - und schon ist das Malheur passiert. Ein zu tief hängender Zweig eines bereits dürren Baumes fängt Feuer und mit einem trockenen Krachen explodiert förmlich der ganze Baum. In der Folge brennen zumeist die Vorhänge lichterloh und auch die Einrichtung fällt den Flammen zum Opfer.

Tipps gegen feurige Feste

Natürlich gibt es Alternativen in Form einer elektrischen Christbaumbeleuchtung. Wenn Sie aber die romantische Illusion von unverfälschter Weihnachtsstimmung unbedingt beibehalten wollen, beachten Sie einige grundlegende Sicherheitstipps:

- Den Christbaum nicht in die Nähe von Vorhängen stellen.
- Verwenden Sie geeignete Kerzenhalter und stellen Sie die Kerzen senkrecht
- Brennende Kerzen immer beaufsichtigen.
- Heruntergebrannte Kerzen auswechseln.
- Ein Handfeuerlöscher schadet in keinem Haushalt.
- Bei Brandausbruch mit dem Notruf 122 die Feuerwehr alarmieren, Fenster und Türen schließen.
- **Wichtigste Regel:**
  Nadelt der Baum schon stark ab, verzichten Sie aufs letzte Anzünden - es könnte ein feuriger Abschied werden.

Friedrich Rauch

Ortsleiter des NÖ Zivilschutzverbandes
NÖ. Zivilschutzverbandes
3430 Tulln, Minoritenplatz 1
02272/61820-0 Fax: 02272/61820-3305
E-Mail: noezsv@noezsv.at
Internet: http://www.noezsv.at

Veranstaltungskalender der Marktgemeinde Rappottenstein

Datum	Veranstaltung	Ort/Vermerk	Beginn/Hinweis
10.12.2011	Adventmarkt in Pehendorf mit Standeln aus Kirchbach, Pehendorf und Rappottenstein	Vereinshaus Pehendorf Verkaufsstände von 13.00 bis 19:00 Uhr	13:00 bis 16.00 Uhr Kinderkamelreiten 14.00 Uhr Andacht in der Kapelle 15:00 Uhr stimmungsvolle Adventstunde Lesung Mundartdichtern Isolde Kerndl Begleitung mit der Panflöte von Karl Neuninger
11.12.2011	Adventmarkt in Pehendorf mit Standeln aus Kirchbach, Pehendorf und Rappottenstein	Vereinshaus Pehendorf Verkaufsstände von 13.00 bis 19:00 Uhr	15:00 Uhr Adventstunde im Vereinshaus 16:00 Uhr Besuch vom Weihnachtsmann 16:30 Volkstanzgruppe der LJ Schönbach 17.30 Adventliederblasen
14.12.2011	Weihnachtskonzert Rappottenstein	Musikheim	19:00 Uhr, Musikschüler zeigen ihr Können.
17.12.2011	Kealeicht´n Hatscha“	Dorfmuseum Roiten	15.00 Uhr besinnliche Adventstunde Anschl. Kealeicht´n Hatscha“
24.12.2011	Abholung des Friedenslichtes	Dorfmuseum Roiten	12:00 bis 14:00 Uhr
30.12.2011	Ball der FF-Roiten	Gasthaus Rotheneder 3911 Rappottenstein 35	Beginn: 20.00 Uhr Musik: Sound Mix,
5.1.2012	Ball der FF-Lembach	Gasthaus Kapeller 3911 Kirchbach 3	Beginn: 20:00 Uhr Musik: Die zwei Strawanzer
7.1.2012	3. Feuerwehrschirennen der FF-Kirchbach	Schilift Kirchbach	Beginn: 19:00 Uhr
14.1.2012	Ball der FF-Pehendorf	Gasthaus Hackl, 3911 Rappottenstein 33	Beginn: 20:00 Uhr Musik: Sooderso, Eintritt: frei
21.1.2012	Landjugendball	Gasthaus Rotheneder 3911 Rappottenstein 35	Beginn: 20.00 Uhr, Musik: Styless
4.2.2012	Ball der FF-Kirchbach	Gasthaus Kapeller 3911 Kirchbach 3	Beginn: 20:00 Uhr Musik: Soundmix
25.2.2012	5. Feuerwehrpreisschnapsen	Feuerwehrhaus Pehendorf	Beginn: 13:00 Uhr 15:00 Uhr Parallelbewerb Rankerlschnapsen
27.4. – 27.5.2012	drink.EAT.art, Ausstellung der NÖ ART	Dorfmuseum Roiten	Donnerstag bis Sonntag von 13:30 bis 17:00 Uhr
28.4.2012	Eröffnung Kindergartenzubau	Kindergarten Rappottenstein	14:00 Uhr, Frau LR Mag. Barbara Schwarz wird Eröffnung vornehmen.
6.5.2012	Florianimarkt Rappottenstein	Marktplatz Rappottenstein	8:30 bis 12:00 Uhr
17.5.2012	„Burgl auswintern „ Verein Kirchbach Aktiv	Pfarrhof Kirchbach	geführte Wanderungen um 10:30 und 13:30 Uhr
1.7.2012	Kirtag in Rappottenstein	Marktplatz Rappottenstein	8:30 bis 12:00 Uhr
1.7.2012	Kirtag im Gasthaus Hackl	Gasthof Hackl, 3911 Rappottenstein 33,	ab 9:00 Uhr Kirtag im überdachten Hof, Waldviertler Spezialitäten
8.7.2012	Nachkirtag in Rappottenstein	Marktplatz Rappottenstein	8:30 bis 12:00 Uhr
8.7.2012	Hofkirtag	Gasthof Rotheneder, 3911 Rappottenstein 35,	ab 9:00 Uhr lebende Musik, Waldviertler Spezialitäten
24. – 26.8.2012	Sportlerfest	Festplatz am Sportplatz Rappottenstein	
16.9.2012	Kirtag in Kirchbach	Kirchenplatz Kirchbach	8:30 bis 12:00 Uhr
4.11.2012	Martinimarkt Rappottenstein	Marktplatz Rappottenstein	8:30 bis 12:00 Uhr

Detaildaten zum Programm entnehmen Sie bitte den örtlichen Verlautbarungen und Plakaten bzw. dem Veranstaltungshinweisen auf der Homepage http://www.rappottenstein.at/

aktualisiert am 25.11.2011

Hilfswerk Groß Gerungs
Hauptplatz 15
3920 Groß Gerungs
Tel. (02812) 58 98

HILFSWERK

Gut betreut in vertrauter Umgebung

- Hauskrankenpflege
- Heimhilfe
- Mobile Ergo- und Physiotherapie
- Notruftelefon *(Weihnachtsaktion – kostenloser Anschluss)*
- Essen auf Rädern
- Vermittlung von Pflegehilfsmitteln
- Hilfestellung bei Pflegegeldansuchen

Rufen Sie uns an, wir informieren Sie gerne!

Tel. 02812/58 98 oder 0676/ 87 87 14 137

Im Namen aller haupt- und ehrenamtlichen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des Hilfswerks Groß Gerungs wünschen wir Ihnen ein frohes Weihnachtsfest und alle guten Wünsche für das kommende Jahr.

Wir danken für Ihr Vertrauen in unsere Arbeit und freuen uns, wenn wir Sie auch im Jahr 2012 begleiten dürfen.

pensionisten verband ÖSTERREICHS

ORTSGRUPPE RAPPOTTENSTEIN

Tätigkeitsbericht 2011

In Österreich vertrauen 385.000 Mitglieder dem Pensionistenverband, der starken Interessensvertretung, wenn es um Pensionen, Soziales oder Konsumentenschutz geht.

Geselligkeit und Unterhaltung bietet er durch ein vielfältiges Sport-, Kultur-, Bildungs-, Tanz-, Musik- und Vortragsangebot in 1.742 Ortsgruppen und 685 Klubs in fast allen Städten und Gemeinden Österreichs.

Zahlreiche Ermäßigungen (z.B. bei Eintritten in Bädern) und spezielle Vorteilsangebote (z.B. günstige Konditionen bei Versicherungen und Telefongesellschaften) finden die Mitglieder und erhalten auch Rat, Hilfe und Beratung in Pensionsfragen, bei Gebührenbefreiungen, zu Fragen des Pflegegeldes, bei Steuer-, Rechts- und Testamentsangelegenheiten.

Die schönsten Reisen und Urlaube finden die Pensionisten mit „SeniorenReisen“.

Die monatlich erscheinende Zeitung „Unsere Generation“ bringt vielfältigen Lesestoff, interessante Informationen und Abwechslung ins Haus.

Die Ortsgruppe Rappottenstein umfasst 50 Mitglieder. Jedes 2. Monat treffen sie sich am Samstag nachmittags im Gasthaus Hackl, Rappottenstein für Information und Unterhaltung.

Sehr gefreut hat uns an einem dieser Nachmittage die Anwesenheit unseres Arztes Dr. Sulzberger. Notwendigkeit, Wirkung, Vor- und auch Nachteile von Medikamenten und Antworten auf persönliche Fragen wurden da den Anwesenden gegeben.

Musik und Tanz besuchten wir in Thaua (Allensteig), Rudmans (Zwettl).

Die Muttertagsfahrt ging heuer an den Toplitzsee, ein schöner, sonniger Frühlingssonntag war das.

Die Glasbläser besuchten wir in Schwanenstadt und konnten dort auch die Glasbläserei selbst probieren, sahen auch Schloss Orth (Filmarbeiten wurden gerade vorbereitet).

Und mit vielen, vielen Mitgliedern des Landes trafen wir uns in Retz zum Landeswandertag im Herbst.

Besonders hervorheben möchte auch ich, dass der Pensionistenverband - im Rahmen seines finanziellen Rahmens - die Möglichkeit hat, Mitgliedern, die besonders hohe finanzielle Belastungen bei geringer Pension haben, mit einer

einmaligen Aushilfe beizustehen. Im Falle der Ortsgruppe Rappottenstein waren das im Berichtsjahr € 1.400.-, die an 10 Mitglieder ausbezahlt wurden.

Ich danke auf diesem Wege auch der Gemeinde Rappottenstein, die auch heuer an die Pensionistensorganisationen die Vereinsförderung von € 300.- vergab.

An dieser Stelle will ich besonders meinem Vorgänger, Obmann Walter Fischer, danken für seine vielen Jahre langen Einsatz für den PVÖ und die weiterhin aktive Unterstützung unserer Ortsgruppe.

Obfrau

Rosa Traxler

Erfolg gegen ungebetene Werbeanrufe und -geschäfte

Geschäfte der Wett- und Lotteriedienste über Telefon sind seit heuer nicht mehr möglich! Werbeanrufe mit unterdrückter Nummer sind verboten.

Verträge mit Wett- und Lotteriedienstleistungen sowie Gewinnspielen durch Telefonanrufe sind „nichtig“. Der Konsument muss bloß einwenden, keine Zustimmung zu diesem Anruf erteilt zu haben. Es ist dann die Sache des Unternehmens, das Vorliegen einer Zustimmung nachzuweisen.

Auch das Rücktrittsrecht wurde verbessert: Die Firmen sind nämlich nun dazu verpflichtet, einen im Zuge eines ungebetenen Werbeanrufs telefonisch ausgehandelten Vertrag innerhalb einer Woche schriftlich zu bestätigen. Durch diese Maßnahme wird sichergestellt, dass der Konsument über die wesentlichen Inhalte des Geschäfts (Vertragspartner, Vertragsgegenstand, Dauer des Geschäfts etc.) Bescheid weiß. Außerdem besteht dann innerhalb von sieben Werktagen die Möglichkeit eines Rücktritts. Vor der Gültigkeit des Vertrags darf der Unternehmer keine Leistung erbringen und auch keine Entgelte fordern!

Die Rufnummerunterdrückung (man sieht die Telefonnummer des Keilers nicht auf der Anzeige bzw. „unbekannt“) ist nun verboten.

Aber trotzdem

Anrufe mit den geschulten Telefonkeilern sofort beenden!

Auf gar keinem Fall persönliche Daten - speziell Kontonummer! - bekannt geben!

Einfühlsam – Individuell – Liebevoll

Gesundheit ist unser wichtigstes Gut. Im Falle einer Erkrankung ist rasche und professionelle Hilfe sowie eine leistbare Behandlung von enormer Bedeutung. Die Angebote der Volkshilfe Zwettl im Bereich Gesundheit und Pflege sind für jene Menschen da, die schwierige Aufgaben zu bewältigen haben.

Die MitarbeiterInnen der Volkshilfe Zwettl, mit Dipl. KrankenpflegerInnen, PflegehelferInnen und Heimhilfen, sind bemüht, Menschen, die Unterstützung benötigen durch einfühlsame und professionelle Pflege in ihren eigenen vier Wänden ein Leben in Würde zu ermöglichen.

Weihnachten und Neujahr rücken immer näher und die Volkshilfe Zwettl bietet nun als kleines Weihnachtsgeschenk ihren Kunden das Notruftelefon bis März 2012 kostenlos an.

Unsere Angebote

Hauskrankenpflege und Heimhilfe • Wundversorgung • Beratung bei Pflegehilfsmitteln
Notruftelefon • Angehörigenberatung – Pflegegeld (Antrag etc.) div. Gebührenbefreiungen...

Die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Volkshilfe Bezirk Zwettl wünschen Ihnen ein frohes Weihnachtsfest und viel Glück und Gesundheit für 2012.

Informationen erhalten sie unter 0676/8676 und der Postleitzahl ihres Wohnortes.

GRATIS Notruftelefon bis Ende März 2012 -GUTSCHEIN WEIHNACHTSAKTION-

Füllen Sie diesen Gutschein aus und schicken Sie ihn uns. Bei telefonischer Anmeldung 0676/6700 26565 oder per E-Mail: notruftelefon@noe-volkshilfe.at. Bitte das Stichwort Weihnachtsaktion bekannt geben!

Name: .....

Adresse: .....

Tel: .....

Schicken Sie diesen Kennenlern-Gutschein an die Volkshilfe NÖ
Service Mensch GmbH
Grazer Straße 49-51,
2700 Wiener Neustadt

Mindestlaufzeit 1 Jahr – Gratis bis März 2012 – Ab April mtl Miete € 25,44.